

Seal clubbing

Der Begriff Sealclubbing setzt sich aus den englisch stammenden Worten "seal" für Seehund/Robbe und "clubbing" für schlagen/schlagend zusammen. Somit wird hier im Original das Robben schlagen/töten mit tituiert.

Im übertragenen Sinn wird im Spiel hier der Spielvorgang bezeichnet, bei dem ein Spieler seine Fähigkeiten, seine Stärke dafür einsetzt vermeintlich deutlich schwächere Spieler zu schlagen. Ein Spieler der bereits Fertigkeiten besitzt, um in der Midtierklasse (5-7) oder in der Hightierklasse (Tier 8-10) zu spielen, führt Spiele in der Lowtierklasse (Tier 1-4) aus.

Der Spieler selbst wird als [Sealclubber](#) bezeichnet. Unterschieden wird hierbei in zwei Kategorien. Dem Gelegenheitsealclubber und dem Profisealclubber.

Der Gelegenheitssealclubber nutzt diese Spielweise zum Entspannen, zum Spaß haben oder auch um Verluste in der Winrate (WR) gelegentlich auszugleichen. Neben dem temporären Aufenthalt in der Lowtierklasse (Tier 1-4) spielt er aber hauptsächlich in der Midtierklasse (Tier 5-7) oder in der Hightierklasse (Tier 8-10).

Der Profisealclubber spielt hingegen hauptsächlich in der Lowtierklasse (Tier 1-4). Er entwickelt den Ehrgeiz gerade in dieser Tierklasse durch seine Fähigkeiten zu dominieren und den Spielverlauf maßgeblich zu beeinflussen.

Auf der Statistikpage blitzstars.com wurde im Bereich für die Clans in der "hall of fame" die Kategorie "Seal Clubber" eingerichtet. Hier werden die Plätze 1 bis 3 für die Spieler vergeben, die hauptsächlich der Spielweise nachgehen.

Im Allgemeinen erhält das Sealclubbing kein hohes Ansehen, da davon ausgegangen wird, dass kein besonderer Ruhm mit den Erfolgen bei der Spielart einhergehen. Trotz dieser Tatsache genießt die Spielart bei der Spielergemeinde aber eine hohe Beliebtheit.